

# UniSAF-DE

---

University Sustainability Assessment Framework for Germany

Indikatorensystem zur Bewertung der Nachhaltigkeit von Hochschulen in Deutschland

Julius Brinken

2016

# Inhalt

|          |  |          |
|----------|--|----------|
| <b>1</b> | <b>Einführung.....</b>                         | <b>2</b> |
| 1.1      | <i>Hintergrund .....</i>                       | 2        |
| 1.2      | <i>Ziele des Indikatorensystems .....</i>      | 2        |
| 1.3      | <i>Reichweite des Indikatorensystems .....</i> | 3        |
| 1.4      | <i>Mission.....</i>                            | 3        |
| <b>2</b> | <b>Allgemeine Prinzipien .....</b>             | <b>4</b> |
| 2.1      | <i>Indikatoren .....</i>                       | 4        |
| 2.2      | <i>Anzahl der Berichte .....</i>               | 4        |
| 2.3      | <i>Berichterstattung.....</i>                  | 4        |
| 2.4      | <i>Open Source und Umfang.....</i>             | 5        |
| 2.5      | <i>Abschnitte des Indikatorensystems.....</i>  | 5        |
| <b>3</b> | <b>Indikatorensystem .....</b>                 | <b>6</b> |
| 3.1      | <i>Übersicht.....</i>                          | 6        |
| 3.2      | <i>Darstellung.....</i>                        | 6        |
| 3.3      | <i>Definitionen.....</i>                       | 7        |
| 3.4      | <i>Indikatoren .....</i>                       | 8        |
| 3.4.1    | <i>Administration .....</i>                    | 8        |
| 3.4.2    | <i>Lehre.....</i>                              | 14       |
| 3.4.3    | <i>Forschung.....</i>                          | 17       |
| 3.4.4    | <i>Gemeinschaft.....</i>                       | 19       |
| 3.4.5    | <i>Betrieb .....</i>                           | 21       |

# 1 Einführung

## 1.1 Hintergrund

Im Rahmen des European Green Office Summit 2015 (EGOS) in Rotterdam entstand die Idee für die Entwicklung des vorliegenden Frameworks. Der EGOS ist eine europäische Konferenz studentischer Nachhaltigkeitsbüros, der sogenannten Green Offices, die von *rootAbility* und dem *Erasmus Sustainability Hub* veranstaltet wurde.

Im Rahmen dieser Konferenz wurde ein Workshop zu Nachhaltigkeitsberichterstattung an Universitäten gegeben. Dort wurde eine vorläufige Version des „*University Sustainability Assessment Framework for the Netherlands*“ (*UniSAF-NL*) vorgestellt und analysiert. Das *UniSAF-NL* wurde vom *Green Office Maastricht*, maßgeblich durch Anselm Grahl, entwickelt. Grahl gab den Anstoß ähnliche Frameworks in anderen Ländern zu entwickeln, um so die Basis für einen europaweiten Standard zu schaffen, der erstens geeignet ist um die Nachhaltigkeit von Hochschulen zu bewerten und zweitens eine Vergleichbarkeit zwischen unterschiedlichen Hochschulen gewährleistet. Nach diesem Anstoß begannen die Planungen ein System für die deutsche Hochschullandschaft im Rahmen einer Masterarbeit zu entwickeln. Das vorliegende System orientiert sich inhaltlich und strukturell am *UniSAF-NL*. Einige Formulierungen sind direkte Übersetzungen, andere wurden sinngemäß übertragen oder an die deutschen Rahmenbedingungen angepasst.

## 1.2 Ziele des Indikatorensystems

Dieses Indikatorensystem verfolgt hauptsächlich drei Ziele, die ihrer Bedeutung nach kurz erläutert werden sollen.

Erstens soll das *UniSAF-DE* Hochschulen helfen die Transformation zu mehr Nachhaltigkeit voranzutreiben. Es kann als Handbuch für die Erstellung eines Nachhaltigkeitsberichts genutzt werden. Damit werden die Akteure an Hochschulen unterstützt, ihre eigene Hochschule bezüglich der Nachhaltigkeit darzustellen und erste Schritte für eine Transformation der Hochschule zu gehen. Die Einteilung der Indikatoren in „Anfänger-, Kompetente- und ExpertInnen“-Indikatoren ermöglicht den Hochschulen eine Anpassung der Berichterstattung an ihren Nachhaltigkeitsprozess. Die unterschiedlichen Niveaus der Berichterstattung werden im Abschnitt 2.1 Indikatoren näher erläutert.

Zweitens soll das *UniSAF-DE* einen Standard für die Nachhaltigkeitsberichterstattung an deutschen Hochschulen schaffen. Ein Standard führt zu einer Vereinheitlichung der Nachhaltigkeitsberichte. Damit erleichtert er den Vergleich verschiedener Berichte einer Institution, ebenso wie den Vergleich zwischen Berichten verschiedener Institutionen. Der Vergleich

wird zum einen durch den ähnlichen Aufbau ermöglicht, zum anderen kann der Vergleich an einzelnen Indikatoren orientiert sein. Das Indikatorensystem ermöglicht insbesondere den Vergleich von Hochschulen, wenn sie ein ähnlich fortgeschrittenes Niveau der Berichterstattung haben.

Drittens soll das UniSAF-DE gemeinsam mit dem *UniSAF-NL* die Grundlage für einen europäischen Standard bilden. Damit würde ein europaweiter Vergleich ermöglicht und Akteure der Nachhaltigkeit würden im Hochschulbereich in ganz Europa unterstützt.

### **1.3 Reichweite des Indikatorensystems**

Die Herausforderung an das System ist, dass es alle Aspekte der Nachhaltigkeit erfasst und bewertet. Gleichzeitig müssen aber auch alle relevanten Handlungsfelder einer Hochschule abgedeckt werden.

Das Indikatorensystem soll eine integrierende Berichterstattung ermöglichen, die die sozialen, ökologischen und ökonomischen Aspekte beinhaltet. Diese werden auf Wissensgenerierung und Wissenstransfer, die Hauptaufgaben von Hochschulen angewendet. Ebenso enthält es die Nachhaltigkeitsaspekte, die auf das gesellschaftliche Engagement und den Betrieb der Hochschule bezogen sind.

### **1.4 Mission**

Nachhaltigkeitsberichte können die Situation einer Hochschule umfassend beschreiben. Dabei liefern sie die Basis für einen Transformationsprozess zu einer nachhaltigen Hochschule. Da Hochschulen das Wissen produzieren und an künftige Akteure der Gesellschaft transferieren, kommt ihnen eine besondere Bedeutung im Hinblick auf die globale und umfassende Transformation zu einer zukunftsfähigen Gesellschaft zu.

## 2 Allgemeine Prinzipien

### 2.1 Art der Indikatoren

Das UniSAF-DE besteht aus 81 Indikatoren. Diese unterteilen sich in 31 Indikatoren für Hochschulen die mit der Nachhaltigkeitsberichterstattung beginnen und jeweils 25 Indikatoren für zwei fortgeschrittene Stufen der Berichterstattung.

Die drei Niveau-Stufen unterteilen sich in Indikatoren für:

„Anfänger“: Diese Indikatoren sind für die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer Hochschule besonders relevant und einfach zu erheben. Diese Indikatoren sollten im ersten Nachhaltigkeitsbericht aufgenommen werden.

„Kompetent“: Diese Indikatoren sind relevant für die Beurteilung der Nachhaltigkeit. Es ist schwieriger diese Indikatoren zu erheben, wenn die Hochschule nicht schon im Nachhaltigkeitsprozess vorangeschritten ist. Wenn alle „Anfänger“-Indikatoren erhoben wurden sollte der nächste Bericht auf die diese Indikatoren beinhalten.

„Experte“: Diese Indikatoren sind entweder weniger relevant (im Vergleich zu den anderen Indikatoren) für die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer Hochschule oder sie sind sehr schwierig zu erheben. Diese Indikatoren sollten in den Bericht aufgenommen werden, wenn die „Kompetent“-Indikatoren vollständig abgedeckt sind.

### 2.2 Anzahl der Berichte

Es wird empfohlen alle Indikatoren in einem Bericht zu integrieren. Nachhaltigkeit umfasst verschiedene Bereiche, nur wenn diese in einem Bericht dargestellt werden, entsteht ein umfassendes Bild der Nachhaltigkeit der Hochschule.

Es besteht die Möglichkeit die Indikatoren in verschiedenen Berichten aufzunehmen. So können beispielsweise umweltbezogene Indikatoren Teil eines Umweltberichts sein und die Anzahl der Studentinnen kann im Jahrbuch der Universität veröffentlicht werden.

### 2.3 Berichterstattung

Nur in Ausnahmefällen setzt die Berichterstattung über einen Indikator eine detaillierte Analyse voraus. Meistens können die Indikatoren durch Zahlen, Tabellen oder wenige Sätze dargestellt werden. Wie detailliert bei den jeweiligen Sachverhalten die Berichterstattung stattfindet, muss die berichtende Person oder Gruppe entscheiden. Prägnanz ist ein wichtiges Kriterium bei der Berichterstattung.

### **2.4 Open Source und Umfang**

Das vorliegende *UniSAF-DE* soll möglichst umfassend alle Nachhaltigkeitsaspekte einbeziehen. Durch die verschiedenen Niveaus wird den Berichtenden die Möglichkeit eingeräumt, das System auf die spezifische Situation anzupassen.

Der Open-Source Charakter des Indikatorensystems erweitert diese Möglichkeit noch: Die Berichtenden können eigene Versionen entwickeln und dort zusätzlich Indikatoren einführen oder bestimmte Indikatoren streichen. Dies ermöglicht eine flexible Anpassung der Indikatoren an Besonderheiten und den spezifischen Kontext einer Hochschule.

### **2.5 Abschnitte des Indikatorensystems**

Das vorliegende Indikatorensystem ist nach den Wirkungsbereichen einer Universität untergliedert: Administration (Governance), Lehre (Education), Forschung (Research), Gemeinschaft (Community) und Betrieb (Operations).

Der Abschnitt Administration betrifft die Governance-Strukturen, die eine nachhaltige Entwicklung unterstützen sollen. Ebenso wird auf die Situation von MitarbeiterInnen und StudentInnen eingegangen. Auch die demokratische Selbstverwaltung der Hochschule und ihre finanzielle Situation finden hier Berücksichtigung.

Der Abschnitt Lehre stellt dar, wie in der Lehre Wissen und Kompetenzen für Akteure einer nachhaltigen Gesellschaft vermittelt werden.

Im Abschnitt Forschung wird auf die Generierung von Wissen für eine nachhaltige Entwicklung eingegangen.

Gemeinschaft ist ein Bereich, in dem einerseits die Kommunikation von nachhaltigkeitsrelevanten Themen aber ebenso das Wirken auf die lokale Gesellschaft berücksichtigt wird.

Im Bereich Betrieb stehen die umweltbezogenen Indikatoren wie Ressourcenverbrauch und Emissionen im Fokus.

### 3 Indikatorensystem

#### 3.1 Übersicht

| Seite | Bereich        | Unterbereich              | Indikatoren |           |         |
|-------|----------------|---------------------------|-------------|-----------|---------|
|       |                |                           | Anfänger    | Kompetent | Experte |
| 8     | Administration | Nachhaltigkeitsstrukturen | 3           | 1         | 2       |
| 9     |                | MitarbeiterInnen          | 3           | 3         | 2       |
| 11    |                | StudentInnen              | 3           | 2         | 2       |
| 12    |                | Demokratische Verwaltung  | 1           | 1         | 1       |
| 13    |                | Finanzen                  | 1           | 1         | 1       |
| 14    | Lehre          |                           | 4           | 4         | 2       |
| 17    | Forschung      |                           | 2           | 2         | 2       |
| 19    | Gemeinschaft   |                           | 2           | 2         | 2       |
| 21    | Betrieb        | Energie                   | 6           | 2         | 4       |
| 23    |                | Abfall                    | 3           | 2         | 1       |
| 24    |                | Beschaffung               | 1           | 0         | 0       |
| 25    |                | Transport                 | 1           | 1         | 3       |
| 26    |                | Ökosystem                 | 1           | 1         | 1       |
| 26    |                | Klima                     | 0           | 2         | 1       |
| 27    |                | Lokale Gemeinschaft       | 0           | 0         | 1       |
| 27    |                | Gebäude                   | 0           | 1         | 0       |

#### 3.2 Darstellung

|              |  |
|--------------|--|
| >Nr.<        | >Niveau der Berichterstattung<             |
| Name:        | >Bezeichnung<                              |
| Indikator:   | >Beschreibung<                             |
|              |  |
| >Änderungen< | >qualitativ oder quantitativ ggf. Einheit< |

Änderungen:

|            |   |
|------------|---|
| übernommen | Indikatoren aus UniSAF-NL übernommen  |
| verändert  | Inhaltliche Veränderungen an bestehenden Indikatoren und betrachteten Aspekten. Veränderungen beziehen nicht den Namen oder die Bezeichnung des Indikators mit ein. |
| neu        | Neue Aspekte die im UniSAF-NL nicht enthalten sind.   |

#### 3.3 Definitionen

Integration: Unter Integration ist die Einbindung von StudentInnen aus dem Ausland (in normalen Studiengängen oder Austauschprogrammen) in die Gemeinschaft der Hochschule oder der Stadt gemeint.

Integrierende Berichterstattung: Berichterstattung ist integrierend, wenn sie verschiedene Themen und Bereiche in einem Bericht gemeinsam darstellt.

Interdisziplinär: Als interdisziplinär gilt, wenn zwei oder mehr verschiedene Fachbereiche zusammenarbeiten.

MitarbeiterInnen in Wissenschaft: Alle MitarbeiterInnen der Institution, die in Lehre und Forschung tätig sind.

MitarbeiterInnen in Service und Betrieb: Alle MitarbeiterInnen der Institution, die in der Verwaltung, im Betrieb oder verschiedenen Service-Stellen der Institution tätig sind.

Nachhaltigkeitsfokus: Eine Lehrveranstaltung oder ein Forschungsprojekt hat einen Nachhaltigkeitsfokus, wenn sie/es das zentrale Ziel hat, einen Nachhaltigkeitsaspekt in einem Themengebiet zu lehren oder zu erforschen.

Nachhaltigkeitsbezug: Eine Lehrveranstaltung oder ein Forschungsprojekt hat einen Nachhaltigkeitsfokus, wenn eines der Ziele ist, einen Nachhaltigkeitsaspekt in einem Themengebiet zu lehren oder zu erforschen. Dabei sind die Projekte und Veranstaltungen mit Nachhaltigkeitsfokus ausgenommen.

Transdisziplinär: Forschung gilt als transdisziplinär, wenn sie über die Grenzen der Wissenschaft hinaus, praktische und lebensweltliche Wissensbestände einbezieht



### 3.4 Indikatoren

#### 3.4.1 Administration

##### G1 Nachhaltigkeitsstrukturen

|             |   |
|-------------|---|
| <b>G1-1</b> | Anfänger  |
| Name:       | <b>Strategie</b>  |
| Indikator:  | Es wird berichtet, ob die Institution eine Nachhaltigkeitsstrategie oder ein vergleichbares Dokument hat. Dabei wird auf die Vision und die langfristigen Ziele eingegangen, die durch die Strategie angestrebt werden. Es wird dargestellt, wie ambitioniert und realistisch die Ziele sind. Ebenso wird auf die Maßnahmen eingegangen durch welche die Ziele erreicht werden sollen |
| neu         | qualitativ  |
| <b>G1-2</b> | Anfänger  |
| Name:       | <b>Koordination und Verantwortung</b>   |
| Indikator:  | Es wird darüber berichtet, wie die Nachhaltigkeitsbemühungen institutionalisiert sind und koordiniert werden, also welche Stellen dafür verantwortlich sind. Diese Koordination findet üblicherweise durch Nachhaltigkeitsbeauftragungen, -büros oder -gremien statt.   |
| übernommen  | qualitativ  |
| <b>G1-3</b> | Anfänger  |
| Name:       | <b>Abdeckung der Indikatoren</b>  |
| Indikator:  | Es wird berichtet, welche Indikatoren dieses Frameworks Teil des jeweiligen Nachhaltigkeitsberichts sind. Dabei wird nach „Anfänger-“, „Kompetent-“ und „Experten-“ Indikatoren unterschieden und auf Veränderungen zu vorherigen Berichten eingegangen.  |
| übernommen  | quantitativ [%]   |
| <b>G1-4</b> | Kompetent   |
| Name:       | <b>Integrierende Berichterstattung</b>  |
| Indikator:  | Es wird berichtet in welchem Ausmaß eine integrierende Berichterstattung stattfindet.   |
| übernommen  | qualitativ  |
| <b>G1-5</b> | Experte   |
| Name:       | <b>Finanzmittel für Nachhaltigkeit an der Hochschule</b>  |
| Indikator:  | Die Finanzmittel die für Nachhaltigkeit in Lehre, Forschung, Gemeinschaft und Betrieb zur Verfügung stehen werden dargelegt. Dabei wird darauf eingegangen, wie diese für welche Gruppen bereitgestellt werden.   |
| übernommen  | quantitativ [€]   |

### 3. Indikatorensystem

---

|             |   |
|-------------|---|
| <b>G1-6</b> | Experte   |
| Name:       | <b>Monitoring</b>   |
| Indikator:  | Es wird berichtet, wie die Zielerreichung der Nachhaltigkeitsbemühungen kontrolliert wird. Dabei wird auf die Ziele eingegangen, die in der Vision (G1-1) aufgestellt wurden. |
| übernommen  | qualitativ  |

---

#### G2 MitarbeiterInnen

---

|             |   |
|-------------|---|
| <b>G2-1</b> | Anfänger  |
| Name:       | <b>Anzahl der MitarbeiterInnen</b>  |
| Indikator:  | Es wird über die Anzahl der MitarbeiterInnen in Wissenschaft bzw. in Service und Betrieb berichtet, wobei die verschiedenen Personengruppen getrennt ausgewiesen werden sollen. Dabei soll eine Aufteilung nach Geschlechtern vorgenommen werden. Ebenso soll die Angabe der Nationalität (Staatsbürgerschaft Deutschland oder Ausland) zeigen, in wie weit ausländische MitarbeiterInnen Teil der Hochschule sind. Bei der Besetzung der Professuren soll auf die dabei auch die Dotierung der Stelle berücksichtigt werden. |
| verändert   | quantitativ [Anzahl],[%]  |

---

---

|             |   |
|-------------|---|
| <b>G2-2</b> | Anfänger  |
| Name:       | <b>Befristungen</b>   |
| Indikator:  | Es wird über die Anzahl und den Anteil von unbefristeten Arbeitsverträgen berichtet. Über Veränderungen zum Vorjahr wird ebenfalls berichtet. |
| übernommen  | quantitativ [Anzahl][%]   |

---

---

|             |   |
|-------------|---|
| <b>G2-3</b> | Anfänger  |
| Name:       | <b>Besetzung der Führungspositionen</b>   |
| Indikator:  | Es wird berichtet, wie die Führungspositionen innerhalb der Institution geschlechtermäßig besetzt sind. Die Definition von Führungspositionen sollte der jeweiligen Institution angemessen sein. Mindestens sollte über die Besetzung im Rektorat/ Präsidium, der DekanInnen und ProdekanInnen sowie der DezernentInnen und AbteilungsleiterInnen berichtet werden. |
| verändert   | quantitativ [Anzahl]  |

---

---

|             |   |
|-------------|---|
| <b>G2-4</b> | Kompetent   |
| Name:       | <b>Gewerkschaftsrechte</b>  |
| Indikator:  | Es wird darüber berichtet, wie die Gewerkschaftsrechte in der Institution umgesetzt werden. Dabei wird auf Organe wie den Personalrat hingewiesen. Wenn Verstöße gegen das Gewerkschaftsrecht bekannt sind, sollen sie in den Bericht aufgenommen werden. |
| übernommen  | qualitativ  |

---

### 3. Indikatorensystem

---

|             |   |
|-------------|---|
| <b>G2-5</b> | Kompetent   |
| Name:       | <b>Schulungen</b>   |
| Indikator:  | Es wird über Schulungs- und Trainingsangebote berichtet, die persönliche Entwicklung und die Qualifizierung der MitarbeiterInnen fördern. Wenn möglich soll darauf eingegangen werden, wie gut die Angebote genutzt werden. |
| übernommen  | qualitativ  |

|             |  |
|-------------|--|
| <b>G2-6</b> | Kompetent  |
| Name:       | <b>Sicherheits- und Gesundheitsmaßnahmen</b>   |
| Indikator:  | Es wird über Sicherheits- und Gesundheitsmaßnahmen für MitarbeiterInnen berichtet. Die durchgeführten Maßnahmen sollen dabei evaluiert werden. |
| übernommen  | qualitativ   |

|             |   |
|-------------|---|
| <b>G2-7</b> | Experte   |
| Name:       | <b>Sozialleistungen und Unterstützung der MitarbeiterInnen</b>  |
| Indikator:  | Es wird über die finanziellen und nicht-finanziellen Sozialleistungen für die MitarbeiterInnen berichtet. Dabei wird auf Veränderungen zum Vorjahr eingegangen. Besonders berichtenswert sind dabei die Sozialleistungen, die über das gesetzliche Minimum hinausgehen. |
| verändert   | quantitativ [€] und qualitativ  |

|             |  |
|-------------|--|
| <b>G2-8</b> | Experte  |
| Name:       | <b>Gehälter und gleiche Bezahlung</b>  |
| Indikator:  | Das von der Institution gezahlte Durchschnittsgehalt wird berichtet. Dabei soll darauf eingegangen werden wie hoch es im Verhältnis zum deutschen Durchschnittsgehalt ist. Wo es angebracht ist, soll hier auf unterschiedliche Gruppen (siehe G2-1) eingegangen werden. Es wird darauf eingegangen in wie weit Männer und Frauen das gleiche Gehalt für die gleiche Arbeit bekommen. Da in öffentlichen Einrichtungen nach Tarif bezahlt wird und dieser keine Gehaltsunterschiede zulässt, findet dieser Indikator nur im privaten Sektor Anwendung. |
| verändert   | quantitativ [€/M], [Δ€/M]  |

**G3 StudentInnen**

---

|             |  |
|-------------|--|
| <b>G3-1</b> | Anfänger   |
| Name:       | <b>Anzahl der StudentInnen</b>   |
| Indikator:  | Es wird über die Anzahl der StudentInnen in den grundständigen Studiengängen berichtet. Dabei soll möglichst nach den angestrebten Abschlüssen, den Geschlechtern sowie der Herkunft unterschieden werden. Die Anzahl der StudentInnen im ersten Semester sowie der AbsolventInnen soll ausgewiesen werden. Die Veränderungen zum Vorjahr sollen angegeben werden. Falls nötig soll auch über den Kontext der Zahlen berichtet werden. |
| übernommen  | quantitativ [Anzahl][%]  |

---

---

|             |  |
|-------------|--|
| <b>G3-2</b> | Anfänger   |
| Name:       | <b>Unterstützung für studentische Gruppen</b>  |
| Indikator:  | Es wird berichtet, wie die Institution studentische Gruppen finanziell und nicht-finanziell unterstützt. Dabei wird darauf eingegangen, ob diese Unterstützung diskriminierungsfrei für alle StudentInnen zu Verfügung steht. Die Kriterien für eine solche Unterstützung werden genannt. Es werden auch AnsprechpartnerInnen genannt. |
| verändert   | qualitativ und quantitativ [€]   |

---

---

|             |  |
|-------------|--|
| <b>G3-3</b> | Anfänger   |
| Name:       | <b>Integration ausländischer StudentInnen</b>  |
| Indikator:  | Es wird beschrieben, welche Maßnahmen zur Integration ausländischer StudentInnen getroffen werden, beziehungsweise welche Einrichtungen die StudentInnen dabei unterstützen sollen. Auch wird darüber berichtet, wie und ob im Ausland erbrachte Leistungen anerkannt werden und wie die Hochschule geflüchtete Menschen integriert. |
| verändert   | qualitativ   |

---

---

|             |  |
|-------------|--|
| <b>G3-4</b> | Kompetent  |
| Name:       | <b>Gebühren</b>  |
| Indikator:  | Es wird über die Gebühren und Beiträge die durch die StudentInnen an die Institution geleistet werden berichtet. Dazu zählen Beiträge zur Deckung von Verwaltungskosten, aber ebenso Beiträge für Semesterticket, Studierendenschaft oder das Studentenwerk. Wenn Langzeitstudiengebühren erhoben werden, wird über die Höhe und Kriterien dieser Gebühren berichtet |
| neu         | quantitativ [€/Semester]   |

---

### 3. Indikatorensystem

---

|             |  |
|-------------|--|
| <b>G3-5</b> | Kompetent  |
| Name:       | <b>Stipendien</b>  |
| Indikator:  | Es wird über die Mittel die für Stipendien zur Verfügung stehen berichtet, die von oder durch die Institution vergeben werden. Dabei wird auf die GeldgeberInnen und die Kriterien der Vergabe eingegangen. Über Veränderungen zum Vorjahr wird berichtet. |
| übernommen  | quantitativ [€]  |

---

---

|             |   |
|-------------|---|
| <b>G3-6</b> | Experte   |
| Name:       | <b>Anzahl der StipendiatInnen</b>   |
| Indikator:  | Es wird über den Anteil an StudentInnen berichtet, die Stipendien erhalten. Dabei wird nach verschiedenen Stipendien unterschieden. |
| übernommen  | quantitativ [Anzahl]  |

---

---

|             |  |
|-------------|--|
| <b>G3-7</b> | Experte  |
| Name:       | <b>Sozialfürsorge für StudentInnen</b>   |
| Indikator:  | Es wird über die Sozialfürsorge für StudentInnen berichtet. Dies kann Gesundheits-, Sport- oder medizinische Einrichtungen umfassen, genauso wie Beratungsangebote in verschiedenen Bereichen. |
| übernommen  | qualitativ   |

---

### G4 Demokratische Verwaltung

---

|             |   |
|-------------|---|
| <b>G4-1</b> | Anfänger  |
| Name:       | <b>Rechte der Gremien der demokratischen Selbstverwaltung</b>   |
| Indikator:  | Es wird über die Rechte der Fakultätsräte und des Senats berichtet. Dabei wird auf die Rechte und AnsprechpartnerInnen für unterschiedliche Statusgruppen eingegangen. Falls es Verletzungen der Rechte gab, wird über diese berichtet. |
| verändert   | qualitativ  |

---

---

|             |   |
|-------------|---|
| <b>G4-2</b> | Kompetent   |
| Name:       | <b>Verfügbarkeit von Informationen</b>  |
| Indikator:  | Es wird berichtet, wie transparent die Informationen über die Verwaltung und politischen Entscheidungen der Institution verfügbar sind. Solche Informationen umfassen beispielsweise Protokolle und Tagesordnungen von Sitzungen der Gremien, Hochschulentwicklungspläne oder Zielvereinbarungen. |
| verändert   | qualitativ  |

---

### 3. Indikatorensystem

---

|             |  |
|-------------|--|
| <b>G4-3</b> | Experte  |
| Name:       | <b>Partizipation außerhalb von Gremien</b>   |
| Indikator:  | Es wird berichtet, wie die Partizipation der StudentInnen und MitarbeiterInnen an Entscheidungen außerhalb von Gremien möglich ist. Solche Partizipationsmöglichkeiten können beispielsweise durch Vollversammlungen, Angebote am Dies Academicus oder durch Einbindung von Statusgruppen in entscheidungsvorbereitende Prozesse für die Gremien sein. |
| verändert   | qualitativ   |

#### G5 Finanzen

|             |  |
|-------------|--|
| <b>G5-1</b> | Anfänger   |
| Name:       | <b>Haushalt der Hochschule</b>   |
| Indikator:  | Der Haushalt der Institution wird dargestellt. Dabei wird über seine Zusammensetzung und die Entwicklung der vergangenen Jahre und der nächsten Jahre berichtet. |
| neu         | quantitativ [€]  |

|             |   |
|-------------|---|
| <b>G5-2</b> | Kompetent   |
| Name:       | <b>Verschuldungsgrad</b>                                |
| Indikator:  | Der Verschuldungsgrad der Institution wird dargestellt. |
| übernommen  | quantitativ [€],[%]                                     |

|             |   |
|-------------|---|
| <b>G5-3</b> | Experte   |
| Name:       | <b>Nachhaltigkeit der Kapitalanlagen</b>  |
| Indikator:  | Es wird berichtet, ob Nachhaltigkeitsfragen bei den Kapitalanlagen der Institution berücksichtigt wurden. |
| übernommen  | qualitativ  |

**3.4.2 Lehre**

|            |  |
|------------|--|
| <b>E-1</b> | Anfänger   |
| Name:      | <b>Anzahl und Anteil der Lehrveranstaltungen mit Nachhaltigkeitsfokus und -bezug</b>   |
| Indikator: | Die Anzahl der Lehrveranstaltungen mit Nachhaltigkeitsfokus und Nachhaltigkeitsbezug, die im vergangenen Jahr stattgefunden haben, wird ausgewiesen. Dabei werden die Summen der Lehrveranstaltungen sowie jener mit Nachhaltigkeitsbezug oder -fokus ausgewiesen. Darin sollen jedoch nur mit ECTS belegte Lehrveranstaltungen enthalten sein, die im Winter- und Sommersemester des Jahres stattgefunden haben. Unterschieden werden soll nach Bachelor und Masterniveau. Die ermittelte Anzahl soll im Verhältnis zu allen angebotenen Lehrveranstaltungen gestellt werden. Veränderungen zum Vorjahr werden ausgewiesen.<br>Eine Liste der Lehrveranstaltungen wird im Anhang ausgewiesen. Fakultät und Kursverantwortliche sollen darin aufgenommen werden. |
| verändert  | quantitativ [Anzahl]   |

|            |   |
|------------|---|
| <b>E-2</b> | Anfänger  |
| Name:      | <b>Verfügbarkeit und Belegbarkeit der Lehrveranstaltungen mit Nachhaltigkeitsbezug und -fokus</b>   |
| Indikator: | Es wird berichtet, ob die Lehrveranstaltungen in E-1 von StudentInnen verschiedener Fachrichtungen und Studiengänge besucht werden können. Ebenso wird berichtet, in welchen Studiengängen eine Anrechnung möglich ist. |
| übernommen | qualitativ  |

|            |   |
|------------|---|
| <b>E-3</b> | Anfänger  |
| Name:      | <b>Vermittlung von Fähigkeiten und Werten</b>   |
| Indikator: | Es wird berichtet, wie den StudentInnen methodischen Fähigkeiten und Werte vermittelt werden, die für eine nachhaltige Entwicklung wichtig sind. Dabei wird auf unterschiedliche Lehrangebote, wie beispielsweise ein Studium Generale mit Nachhaltigkeitsbezug oder Seminare für Schlüsselkompetenzen eingegangen. Wenn an der Hochschule keine einheitliche Vermittlung dieser methodischen Fähigkeiten oder Werte stattfindet, sollte über Best Practice Beispiele, zum Beispiel für interdisziplinäre Lehre eingegangen werden. |
| neu        | qualitativ  |

|            |  |
|------------|--|
| <b>E-4</b> | Anfänger   |
| Name:      | <b>Maßnahmen zur Förderung der Bildung für Nachhaltige Entwicklung</b>   |
| Indikator: | Es wird über die Maßnahmen zur Förderung der Bildung für Nachhaltige Entwicklung berichtet. Dazu können Anreizsysteme für die Schaffung neuer Angebote genauso wie Kurse für DozentInnen zur Verbesserung ihrer nachhaltigkeitsbezogenen Lehre zählen. |
| neu        | qualitativ   |

### 3. Indikatorensystem

---

|            |  |
|------------|--|
| <b>E-5</b> | Kompetent  |
| Name:      | <b>Evaluation der Lehrveranstaltungen</b>  |
| Indikator: | Es wird berichtet, wie die Lehrveranstaltungen der Institution evaluiert werden. Dabei wird darauf eingegangen in welchem Rhythmus die Evaluation stattfindet, durch wen evaluiert wird und ob die Ergebnisse transparent dargestellt werden. Es wird darauf eingegangen welche Konsequenzen positive und negative Evaluationsergebnisse haben. Falls möglich, kann dabei auf öffentlich verfügbare Ergebnisse verwiesen werden. |
| übernommen | qualitativ   |

|            |  |
|------------|--|
| <b>E-6</b> | Kompetent  |
| Name:      | <b>Studentische Lehrveranstaltungen und Einflussmöglichkeiten auf Lehrinhalte</b>  |
| Indikator: | Es wird berichtet wie StudentInnen innerhalb der Institution Einfluss auf die Gestaltung von Lehrveranstaltungen oder auf Lehrinhalte nehmen können. Auch über die Möglichkeiten für die Schaffung von studentischen Lehrangeboten wird berichtet. |
| verändert  | qualitativ   |

|            |  |
|------------|--|
| <b>E-7</b> | Kompetent  |
| Name:      | <b>Studiengänge mit Lehrveranstaltungen mit Nachhaltigkeitsbezug und -fokus</b>                                  |
| Indikator: | Es wird berichtet, welche Studiengänge oder Vertiefungen die Lehrveranstaltungen in E-1 hauptsächlich enthalten. |
| neu        | qualitativ   |

|            |  |
|------------|--|
| <b>E-8</b> | Kompetent  |
| Name:      | <b>ECTS-Gewichtung der Lehrveranstaltungen mit Nachhaltigkeitsbezug und -fokus</b>   |
| Indikator: | Eine Gewichtung der in E-1 aufgeführten Lehrveranstaltungen nach ECTS wird ausgewiesen. Dabei wird Nachhaltigkeitsbezug und -fokus unterschieden. Können in einer Lehrveranstaltung unterschiedlich viele ECTS erreicht werden, wird eine sinnvolle Mittelung vorgenommen. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. |
| übernommen | quantitativ [CP]   |



### 3. Indikatorensystem

---

|             |   |
|-------------|---|
| <b>E-9</b>  | Experte   |
| Name:       | <b>Anzahl und Anteil der StudentInnen in Lehrveranstaltungen mit Nachhaltigkeitsbezug und -fokus</b>  |
| Indikator:  | Die Anzahl der StudentInnen wird ausgewiesen, die die Lehrveranstaltungen in E-1 besucht haben. Dabei wird zwischen Lehrveranstaltungen mit Nachhaltigkeitsbezug und -fokus unterschieden. Kann die Anzahl nicht ermittelt werden, können Ersatzweise Kapazitäten oder die Anzahl an abgeschlossenen Prüfungen ausgewiesen werden. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. Wenn die Anzahl ermittelt werden kann, soll sie ins Verhältnis zur Gesamtanzahl der StudentInnen gesetzt werden. |
| verändert   | quantitativ [Anzahl], [%]   |
| <b>E-10</b> | Experte   |
| Name:       | <b>Vorbereitung auf die Arbeit in einer nachhaltigen Gesellschaft</b>   |
| Indikator:  | Es wird berichtet, wie und ob die StudentInnen verschiedener Fachrichtungen auf die Arbeit und ihren Beruf in einer zukünftigen, nachhaltigen Gesellschaft vorbereitet werden. Dabei soll möglichst auf fachbereichsspezifische Anforderungen eingegangen werden und die Rolle des Fachbereichs bei den globalen Herausforderungen reflektiert werden.  |
| übernommen  | qualitativ  |

### 3.4.3 Forschung

**R-1** Anfänger

---

Name: **Anzahl und Anteil der Forschungsprojekte mit Nachhaltigkeitsbezug und -fokus**

---

Indikator: Die Anzahl der Projekte mit Nachhaltigkeitsfokus und Nachhaltigkeitsbezug wird ausgewiesen. Neben der Anzahl wird der Anteil an der Gesamtzahl der Forschungsprojekte ausgewiesen. Es wird auf Veränderungen zum Vorjahr eingegangen.  
Es wird eine Liste von Forschungsprojekten im Anhang ausgewiesen, die einen Fokus oder Bezug zur Nachhaltigkeit haben. Dabei wird nach den Kriterien Nachhaltigkeitsfokus und -bezug unterteilt. Wenn möglich, soll auf Inhalte, Laufzeit, Finanzierung und Umfang der Projekte eingegangen werden.

---

neu quantitativ [Anzahl], [%]

---

**R-2** Anfänger

---

Name: **Anzahl und Anteil der Einrichtungen die mit Nachhaltigkeitsbezug und -fokus forschen**

---

Indikator: Die Anzahl der Einrichtungen an denen die Forschungsprojekte aus R-1 verortet sind, wird ausgewiesen. Neben der Anzahl wird der Anteil an der Gesamtzahl der Einrichtungen ausgewiesen.  
Es wird eine Liste der Einrichtungen ausgewiesen, an denen die Forschungsprojekte aus R-1 verortet sind.  
Zu den Einrichtungen können Fakultäten, Institute oder Lehrstühle gehören. Falls angemessen, können auch außeruniversitäre Forschungseinrichtungen in den Bericht aufgenommen werden.

---

verändert quantitativ [Anzahl], [%]

---

**R-3** Kompetent

---

Name: **Inter- und transdisziplinäre Forschung**

---

Indikator: Es wird berichtet, in welchen Forschungsprojekten interdisziplinären oder transdisziplinär gearbeitet wird.

---

verändert qualitativ

---

### 3. Indikatorensystem

---

|            |   |
|------------|---|
| <b>R-4</b> | Kompetent   |
| Name:      | <b>Anzahl und Anteil der Veröffentlichungen zum Thema Nachhaltigkeit</b>  |
| Indikator: | <p>Die Anzahl der Veröffentlichungen zum Thema Nachhaltigkeit im Berichtsjahr wird ausgewiesen. Es sollen nur Veröffentlichungen gezählt werden, die sich im Kern auf Nachhaltigkeitsthemen beziehen. Dabei wird nach Art der Veröffentlichung unterschieden. Die Anzahl wird ins Verhältnis zu der Gesamtzahl der Veröffentlichungen der Institution ausgewiesen. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. Bei wissenschaftlichen Publikationen soll angegeben werden, wie oft die Publikationen in anderen Beiträgen zitiert wurden.</p> <p>Es wird eine Liste von Veröffentlichungen zum Thema Nachhaltigkeit im Berichtsjahr im Anhang ausgewiesen. Dabei soll nicht nur auf wissenschaftliche Veröffentlichungen wie Artikel, Hochschulschriften und Bücher eingegangen werden, es können ebenso Patente unter diesem Indikator angegeben werden.</p> |
| verändert  | quantitativ [Anzahl]  |
| <hr/>      |   |
| <b>R-5</b> | Experte   |
| Name:      | <b>Finanzmittel für Einrichtungen die mit Nachhaltigkeitsbezug und -fokus forschen</b>  |
| Indikator: | Die für Forschung verfügbaren Mittel, die den Einrichtungen in R-2 zur Verfügung stehen, werden ausgewiesen. Diese Mittel können Haushaltsmittel genauso wie Drittmittel umfassen, wobei der Ursprung der Mittel im Bericht dargestellt werden sollte.  |
| verändert  | quantitativ [€]   |
| <hr/>      |   |
| <b>R-6</b> | Experte   |
| Name:      | <b>Anwendungen der Forschungsergebnisse</b>   |
| Indikator: | Es wird berichtet, wie und ob eigene, aktuelle Forschungsergebnisse auf den Betrieb und die Organisation der eigenen Hochschule angewendet werden. Ebenso soll berichtet werden, wie und ob die Ergebnisse in Organisationen, Institutionen und Unternehmen im Umfeld der Hochschule angewendet werden.   |
| verändert  | qualitativ  |

---

### 3.4.4 Gemeinschaft

**C-1** Anfänger

Name: **Anzahl der studentischen Gruppen im Bereich Nachhaltigkeit**

Indikator: Die Anzahl der studentischen Gruppen im Bereich Nachhaltigkeit wird ausgewiesen. Ebenso wird eine Liste der Gruppen ausgewiesen. Enthalten sind die Gruppen, bei denen das Vorantreiben von Nachhaltigkeit, einzelne Nachhaltigkeitsaspekte oder die Unterstützung einer Transformation hin zu einer nachhaltigen Gesellschaft zu den Zielen gehören. Dabei kann auf die Anzahl der in diesen Gruppen aktiven StudentInnen eingegangen werden.

verändert qualitativ

---

**C-2** Anfänger

Name: **Initiativen zur Verhaltensänderung**

Indikator: Initiativen, Mechanismen oder Maßnahmen die eine Verhaltensänderung von MitarbeiterInnen oder StudentInnen zu einem sozial, ökologisch oder ökonomisch verantwortungsvollerem Verhalten erreichen sollen, werden dargestellt.

übernommen qualitativ

---

**C-3** Kompetent

Name: **Zusammenarbeit mit externen Anspruchsgruppen im Bereich Nachhaltigkeit**

Indikator: Es wird darüber berichtet, wie die Hochschule mit externen Anspruchsgruppen im Bereich Nachhaltigkeit zusammenarbeitet. Die Zusammenarbeit kann alle Handlungsbereiche, also beispielsweise Wissenstransfer oder Forschung betreffen. Die externen Anspruchsgruppen können auf lokaler, regionaler, nationaler oder internationaler Ebene aktiv sein und Regierungs-, Nichtregierungsorganisationen oder Unternehmen umfassen. Dazu können insbesondere Service-Learning Angebote und Community-Based-Research Aktivitäten zählen.

verändert qualitativ

---

**C-4** Kompetent

Name: **Bewusstsein über Nachhaltigkeit innerhalb der Institution**

Indikator: Es wird berichtet, ob innerhalb der Institution die Aktivitäten für Nachhaltigkeit und die eigene Nachhaltigkeit der Hochschule bekannt sind.

übernommen qualitativ

---

### 3. Indikatorensystem

---

|            |  |
|------------|--|
| <b>C-5</b> | Experte  |
| Name:      | <b>interne nachhaltigkeitsbezogene Kommunikationsstrategie</b>   |
| Indikator: | Es wird berichtet, ob eine Kommunikationsstrategie oder andere Mechanismen für die Information der Hochschulangehörigen über nachhaltigkeitsrelevante Themen vorhanden sind. Ein Fokus soll darauf gelegt werden, wie die wissenschaftlichen Ergebnisse zwischen den verschiedenen Fachbereichen und auch in die Verwaltung und den Betrieb der Universität kommuniziert werden. |
| verändert  | qualitativ   |

|            |  |
|------------|--|
| <b>C-6</b> | Experte  |
| Name:      | <b>externe nachhaltigkeitsbezogene Kommunikationsstrategie</b>   |
| Indikator: | Es wird berichtet, ob eine Kommunikationsstrategie oder andere Mechanismen für die Information der Öffentlichkeit über nachhaltigkeitsrelevante Themen vorhanden sind. Dabei steht im Fokus, wie die wissenschaftlichen Ergebnisse in die Gesellschaft transferiert werden, also auch, wie verständlich diese für nichtwissenschaftliches Publikum dargestellt werden. |
| verändert  | qualitativ   |

3.4.5 Betrieb

O1 Energie

|             |   |
|-------------|---|
| <b>O1-1</b> | Anfänger  |
| Name:       | <b>Elektroenergieverbrauch</b>  |
| Indikator:  | Der absolute Verbrauch elektrischer Energie im Berichtsjahr wird angegeben. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. |
| übernommen  | quantitativ [kWh]   |

|             |  |
|-------------|--|
| <b>O1-2</b> | Anfänger   |
| Name:       | <b>relativer Elektroenergieverbrauch</b>   |
| Indikator:  | Der relative Verbrauch elektrischer Energie wird angegeben, um eine Vergleichbarkeit zu erreichen. Dabei kann sich der Indikator entweder auf die Nutzfläche oder die Personenanzahl beziehen. Der Wert von O1-1 wird durch die Nutzfläche der Gebäude der Hochschule oder die Gesamtzahl der MitarbeiterInnen und StudentInnen geteilt. Aus Gründen der Vergleichbarkeit sollte das gewählte Vorgehen beibehalten werden. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. |
| verändert   | quantitativ [kWh/m <sup>2</sup> ][kWh/Person]  |

|             |  |
|-------------|--|
| <b>O1-3</b> | Anfänger   |
| Name:       | <b>Wärmeenergieverbrauch</b>   |
| Indikator:  | Der absolute Verbrauch von Wärmeenergie wird in kWh angegeben. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. |
| übernommen  | quantitativ [kWh]  |

|             |  |
|-------------|--|
| <b>O1-4</b> | Anfänger   |
| Name:       | <b>relativer Wärmeenergieverbrauch</b>   |
| Indikator:  | Der relative Verbrauch von Wärmeenergie wird angegeben, um eine Vergleichbarkeit zu erreichen. Dabei kann sich der Indikator entweder auf die Nutzfläche oder die Personenanzahl beziehen. Der Wert von O1-4 wird durch die Nutzfläche der Gebäude der Hochschule oder die Gesamtzahl der MitarbeiterInnen und StudentInnen geteilt. Aus Gründen der Vergleichbarkeit sollte das gewählte Vorgehen beibehalten werden. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. |
| verändert   | quantitativ [kWh/m <sup>2</sup> ][kWh/Person]  |

|             |  |
|-------------|--|
| <b>O1-5</b> | Anfänger   |
| Name:       | <b>Wasserverbrauch</b>   |
| Indikator:  | Der absolute Wasserverbrauch der Institution wird angegeben. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. |
| übernommen  | quantitativ [m <sup>3</sup> ]  |

### 3. Indikatorensystem

---

|             |   |
|-------------|---|
| <b>O1-6</b> | Anfänger  |
| Name:       | <b>relativer Wasserverbrauch</b>  |
| Indikator:  | Der Wert von O1-9 wird durch die Gesamtzahl der MitarbeiterInnen und StudentInnen geteilt. Dieser Indikator wird in m <sup>3</sup> /Person angegeben. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. |
| übernommen  | quantitativ [m <sup>3</sup> /Person]  |

---

---

|             |  |
|-------------|--|
| <b>O1-7</b> | Kompetent  |
| Name:       | <b>Zusammensetzung der genutzten Energieträger</b>   |
| Indikator:  | Es wird berichtet, durch welche Energieträger die in O1-1 und O1-3 verbrauchte Energie erzeugt wurde. Dabei wird darauf eingegangen, welche Energie vor Ort erzeugt wurde und welche Energieträger über Versorger bereitgestellt werden. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. |
| neu         | qualitativ und quantitativ [%]   |

---

---

|             |  |
|-------------|--|
| <b>O1-8</b> | Kompetent  |
| Name:       | <b>Energiesparmaßnahmen</b>  |
| Indikator:  | Es wird berichtet, welche Energiesparmaßnahmen im Berichtsjahr stattgefunden haben und welche weiteren Maßnahmen geplant sind. Wenn möglich, werden die Kosten der Maßnahmen und die daraus zu erwartenden Einsparungen ausgewiesen. |
| verändert   | qualitativ und quantitativ [€][kWh]  |

---

---

|             |  |
|-------------|--|
| <b>O1-9</b> | Experte  |
| Name:       | <b>Elektroenergieverbrauch der Fakultäten und Abteilungen</b>  |
| Indikator:  | Wenn mehrere Fakultäten oder Abteilungen vorhanden sind, wird der elektrische Energieverbrauch für jede dieser Abteilungen angegeben. Wenn Gebäude durch mehrere Abteilungen genutzt werden, soll die Methode der Zuteilung der Verbräuche transparent dargestellt werden. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. |
| übernommen  | quantitativ [kWh]  |

---

---

|              |   |
|--------------|---|
| <b>O1-10</b> | Experte   |
| Name:        | <b>Wärmeenergieverbrauch der Fakultäten und Abteilungen</b>   |
| Indikator:   | Wenn mehrere Fakultäten oder Abteilungen vorhanden sind, wird der Wärmeenergieverbrauch für jede dieser Abteilungen angegeben. Wenn Gebäude durch mehrere Abteilungen genutzt werden, soll die Methode der Zuteilung der Verbräuche transparent dargestellt werden. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. |
| übernommen   | quantitativ [kWh]   |

---

### 3. Indikatorensystem

---

|              |   |
|--------------|---|
| <b>O1-11</b> | Experte   |
| Name:        | <b>Wasserverbrauch von Fakultäten und Abteilungen</b>   |
| Indikator:   | Wenn mehrere Fakultäten oder Abteilungen vorhanden sind, wird der Wasserverbrauch für jede dieser Abteilungen angegeben. Wenn Gebäude durch mehrere Abteilungen genutzt werden, soll die Methode der Zuteilung der Verbräuche transparent dargestellt werden. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. |
| übernommen   | quantitativ [m <sup>3</sup> ]   |

---

|              |  |
|--------------|--|
| <b>O1-12</b> | Experte  |
| Name:        | <b>Anteil des weiterverwendeten oder wiederaufbereiteten Wassers</b>   |
| Indikator:   | Der Anteil des Wassers, welches innerhalb der Institution weiterverwendet oder wiederaufbereitet wird, wird ausgewiesen. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. |
| übernommen   | quantitativ [%]  |

---

#### O2 Abfall

|             |  |
|-------------|--|
| <b>O2-1</b> | Anfänger   |
| Name:       | <b>Abfallaufkommen</b>   |
| Indikator:  | Die absolute Menge des Abfalls, welcher innerhalb der Institution entsorgt wurde, wird ausgewiesen. Dabei werden die Mengen der verschiedenen Fraktionen ausgewiesen. Fraktionen des Abfalls umfassen Restabfall, Papier und Pappe, Verpackungen und Bioabfälle. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. |
| übernommen  | quantitativ [kg]   |

---

|             |   |
|-------------|---|
| <b>O2-2</b> | Anfänger  |
| Name:       | <b>relatives Abfallaufkommen</b>  |
| Indikator:  | Die in O2-1 ausgewiesenen Mengen werden durch die Anzahl der MitarbeiterInnen und StudentInnen geteilt. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. |
| übernommen  | quantitativ [kg/Person]   |

---

|             |   |
|-------------|---|
| <b>O2-3</b> | Anfänger  |
| Name:       | <b>Abfallreduzierung, -trennung und Recycling</b>   |
| Indikator:  | Es wird berichtet, wie der Abfall innerhalb der Institution gesammelt wird. Dabei wird darauf eingegangen, welche Fraktionen getrennt und welche dem Recycling zugeführt werden. Ebenfalls wird über Maßnahmen zur Abfallreduzierung berichtet. |
| übernommen  | qualitativ  |

---



### 3. Indikatorensystem

---

|             |   |
|-------------|---|
| <b>O2-4</b> | Kompetent   |
| Name:       | <b>Gefährliche Abfälle</b>  |
| Indikator:  | Es wird über die Arten und Mengen der innerhalb der Institution angefallenen gefährlichen Abfälle berichtet. Die Definition für gefährliche Abfälle liefert die EU-Richtlinie 91/689/EWG. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. |
| übernommen  | qualitativ und quantitativ [kg]   |

|             |  |
|-------------|--|
| <b>O2-5</b> | Kompetent  |
| Name:       | <b>Elektroschrott</b>  |
| Indikator:  | Es wird über die Arten und Mengen des innerhalb der Institution angefallenen Elektroschrott berichtet. Das ElektroGesetz definiert dabei den Begriff Elektroschrott. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. |
| übernommen  | qualitativ und quantitativ [kg]  |

|             |  |
|-------------|--|
| <b>O2-6</b> | Experte  |
| Name:       | <b>Anteil der recycelten Abfälle</b>   |
| Indikator:  | Der Anteil der in O2-1 ausgewiesenen Abfälle, der recycelt oder anders weiterverwendet wird, wird angegeben. Dabei sollen diese Anteile für die unterschiedlichen Fraktionen angegeben werden. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. |
| übernommen  | quantitativ [%]  |

### O3 Beschaffung

|             |   |
|-------------|---|
| <b>O3-1</b> | Anfänger  |
| Name:       | <b>Beschaffung</b>  |
| Indikator:  | Es wird darüber berichtet, wie die Beschaffung von Materialien an der Institution stattfindet. Dabei wird insbesondere berichtet, welche sozialen, ökologischen oder ökonomischen Kriterien berücksichtigt werden und wie diese gegeneinander bewertet werden. Wenn möglich, soll über bestehende Richtlinien und Mechanismen für eine verantwortungsbewusste Beschaffung berichtet werden. |
| verändert   | qualitativ  |

**O4 Transport**

|             |   |
|-------------|---|
| <b>O4-1</b> | Anfänger  |
| Name:       | <b>Reduzierung der transportbedingten Emissionen</b>  |
| Indikator:  | Es wird berichtet, welche Regelungen, Mechanismen oder Maßnahmen zur Reduzierung der Emissionen eingesetzt werden. Dabei soll besonders darauf eingegangen werden, wie die Hochschulangehörigen motiviert und unterstützt werden, klimaneutral ihre Mobilitätsbedürfnisse zu befriedigen. |
| neu         | qualitativ  |

|             |  |
|-------------|--|
| <b>O4-2</b> | Kompetent  |
| Name:       | <b>Modal Split der MitarbeiterInnen und StudentInnen beim Pendeln</b>  |
| Indikator:  | Es wird berichtet, welche Anteile die verschiedenen Verkehrsmittel am Pendelverkehr der MitarbeiterInnen und StudentInnen haben. Die Anteile der StudentInnen und MitarbeiterInnen sollen dabei getrennt ausgewiesen werden. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. |
| übernommen  | qualitativ und quantitativ [%]   |

|             |  |
|-------------|--|
| <b>O4-3</b> | Experte  |
| Name:       | <b>Treibhausgasemissionen durch Pendeln</b>  |
| Indikator:  | Es werden die Treibhausgasemissionen ausgewiesen, die durch das Pendeln der MitarbeiterInnen und StudentInnen verursacht werden. Dieser Indikator wird in kg von CO <sub>2</sub> -Äquivalenten angegeben. Die Berechnungsmethode wird transparent dargelegt. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. |
| übernommen  | quantitativ [kg]   |

|             |   |
|-------------|---|
| <b>O4-4</b> | Experte   |
| Name:       | <b>Treibhausgasemissionen durch Auslandsaufenthalte der StudentInnen</b>  |
| Indikator:  | Es werden die Treibhausgasemissionen ausgewiesen, die durch Auslandsaufenthalte der StudentInnen verursacht werden. Dieser Indikator wird in kg von CO <sub>2</sub> -Äquivalenten angegeben. Die Berechnungsmethode wird transparent dargelegt. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. |
| übernommen  | quantitativ [kg]  |

|             |  |
|-------------|--|
| <b>O4-5</b> | Experte  |
| Name:       | <b>Treibhausgasemissionen durch Dienstreisen</b>   |
| Indikator:  | Es werden die Treibhausgasemissionen ausgewiesen, die durch Dienstreisen der MitarbeiterInnen verursacht werden. Dieser Indikator wird in kg von CO <sub>2</sub> -Äquivalenten angegeben. Die Berechnungsmethode wird transparent dargelegt. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. |
| übernommen  | quantitativ [kg]   |

## O5 Ökosystem

---

**O5-1** Anfänger

---

Name: **Flächennutzung**

---

Indikator: Es wird über den Anteil der verschiedenen Flächennutzungen berichtet. Dabei wird ausgewiesen, welcher Anteil der Gesamtfläche auf die unterschiedlichen Flächenarten fällt. Flächenarten können dabei u.a. bebaute Flächen, Verkehrsflächen und Grünflächen sein.

---

übernommen quantitativ [m<sup>2</sup>],[%]

---

---

**O5-2** Kompetent

---

Name: **Biodiversität**

---

Indikator: Es wird berichtet mit welchen Maßnahmen und Aktivitäten die Institution die Biodiversität fördert. Dabei wird insbesondere auf die Artenvielfalt und -stärke auf den Flächen der Institution eingegangen. Ebenfalls können Maßnahmen und Aktivitäten aufgenommen werden, die sich auf lokale/regionale Biotope beziehen.

---

neu qualitativ

---

---

**O5-3** Experte

---

Name: **Virtueller Wasserverbrauch**

---

Indikator: Es wird ein virtueller Wasserverbrauch für die Institution ausgewiesen. Die Berechnungsmethode wird transparent dargelegt. Es wird auf Veränderungen zum Vorjahr eingegangen.

---

übernommen quantitativ [m<sup>3</sup>]

---

## O6 Klima

---

**O6-1** Kompetent

---

Name: **Treibhausgasemissionen**

---

Indikator: Die Scope 1, 2 und 3 Treibhausgasemissionen werden ausgewiesen. Scope 1 Emissionen umfassen alle direkten Emissionen der Institution. Scope 2 Emissionen umfassen alle direkt verursachten, aber nicht selbst ausgestoßenen Emissionen. Dazu zählen beispielsweise die Emissionen für die verbrauchte Energie. Scope 3 umfassen alle weiteren, indirekt verursachten Emissionen. Dazu zählen beispielsweise Emissionen aus Verkehr oder Abfallbehandlung. Die Emissionen werden in CO<sub>2</sub>-Äquivalenten angegeben.

---

übernommen quantitativ [kg]

---

### 3. Indikatorensystem

---

|             |   |
|-------------|---|
| <b>O6-2</b> | Kompetent   |
| Name:       | <b>Treibhausgasemissionen pro Kopf</b>  |
| Indikator:  | Die Werte von O6-1 werden durch die Anzahl von StudentInnen und MitarbeiterInnen geteilt und ausgewiesen. Auf Veränderungen zum Vorjahr wird eingegangen. |
| übernommen  | quantitativ [kg/Person]   |

|             |  |
|-------------|--|
| <b>O6-3</b> | Experte  |
| Name:       | <b>Ausgleich von Treibhausgasemissionen</b>  |
| Indikator:  | Die in O6-1 ausgewiesenen Werte werden um die Mengen von erworbenen CO <sub>2</sub> -Zertifikaten reduziert. |
| übernommen  | quantitativ [kg]   |

### O7 Lokale Gemeinschaft

|             |   |
|-------------|---|
| <b>O7-1</b> | Experte   |
| Name:       | <b>Direkter Einfluss des Betriebs auf die lokale Gemeinschaft</b>   |
| Indikator:  | Es wird über die direkten positiven und negativen Einflüsse des Betriebs auf die lokale Gemeinschaft berichtet. |
| übernommen  | qualitativ  |

### O8 Gebäude

|             |   |
|-------------|---|
| <b>O8-1</b> | Kompetent   |
| Name:       | <b>Regelungen für Baumaßnahmen</b>  |
| Indikator:  | Es wird berichtet, welche Regelungen vorhanden sind, Neubauten und Renovierungen nachhaltig zu gestalten. Dabei soll auf den Energiebedarf der Gebäude nach Bauabschluss und auf verwendete Materialien eingegangen werden. |
| neu         | qualitativ  |